Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 131 (2005)
Heft: 47: Stadtwandel

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

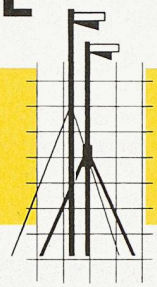
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DAS BAUGESPANN – IHRE VISITENKARTE

Montage
Demontage
Vermietung
Vermessung



KELLER
+STEINER AG
BAUPROFILE

Industrie Breite 5615 Fahrwangen
Tel. 056/667 36 27 Fax 056/667 35 27

Preisgünstig – Ausführungen in diversen Kantonen

492

Marketingseminare für Immobilienspezialisten:

Eintägiges Seminar für 16 TeilnehmerInnen am 26. Januar 2006: Markterfolg mit Neubauprojekten.

Erfolg mit Neubauprojekten (Wohnen/Eigentum) basiert auf professionellem Marketing. Welches sind die Erfolgsfaktoren? Seminar für verantwortliche Projektleiter (Architekten, Generalunternehmer, Promotoren, Makler, Immobilienspezialisten).
Kosten: Fr. 1280.– (exkl. MwSt). Tagungsort: Zürich
Termin: 26.1.2006

Nähere Informationen unter www.martinsteiner.ch, oder steiner@martinsteiner.ch, oder Telefon: 043 333 01 62

Neue Dimensionen im Rückbau

Der geplante, geordnete Rückbau ist bei Aregger schon längst Realität. Mit wenig Staub, Lärm und Erschütterungen, aber höchsten Sicherheitsstandards und einem einzigartigen Know-how auf der Höhe der Zeit.

Betonabbruch bis 2,3 Meter Stärke ohne grosse Emissionen

AREGGER Rückbau
Im Rückbau der Zeit voraus.

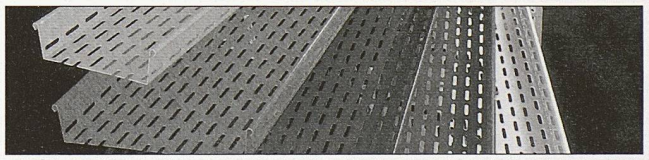
Aregger AG | Spezialist für Rückbau und Altlastensanierung
6018 Buttisholz | Telefon 041 929 50 50 | www.aregger-ag.ch

Fachhochschule beider Basel Nordwestschweiz **FHBB** | Departement Bau | Institut für Energie

Nachdiplomstudium Energie
Know-how für nachhaltige Lösungen am Bau und in der Industrie

> Zukunftsgerichtete Führungskompetenz
> Teilzeit (ein Unterrichtstag pro Woche plus begleitete Studienarbeiten)
> Interdisziplinäres Studium mit Fallstudien in Teamarbeit und individuellen Lernzielen

>> Start 13. März 2006
Jetzt detaillierte Informationen anfordern!
FHBB, Institut für Energie
St. Jakobs-Strasse 84, CH-4132 Muttenz
T 061 467 45 45
E info-ife@fhbb.ch
W www.fhbb.ch/energie



Gestaltungsfähig frisch innovativ mit LANZ farbigen Kabelführungen

● G-Kanäle ● Gitterbahnen ● Kabelbahnen

In allen RAL- oder NCS-Farben kurzfristig lieferbar. Schlagfeste Epoxi-Pulverbeschichtung ohne Rissbildung durch Alterung:

- **für umgebungsangepasste Installationen**
- **für kontrastierende farbige Trassen**
- **zur Farbcodierung aus Sicherheitsgründen**
- **für optimalen Korrosionsschutz**

Rufen Sie an für Referenzlisten, Beratung und Offerte:
lanz oensingen ag 4702 Oensingen Tel. 062 / 388 21 21

Bitte senden Sie mir Unterlagen über LANZ Produkte:

☐ Farbige Kabelführungen
☐ LANZ G-Kanäle und kleine Gitterbahnen
☐ LANZ Top-Produkte für die Kabelführung
☐ MULTIFIX Profilschienen
☐ LANZ Brüstungskanäle
☐ LANZ KB Brüstungskanal-Stromschienen 230 V / 63 A 400 V / 63 A Fi-abgesichert
☐ LANZ Stromschienen 25 A – 6000 A 1000 V
☐ Doppelboden-Anschlussdosen und -Durchführungen

☐ Könnten Sie mich besuchen? Bitte tel. Voranmeldung!

Name / Adresse / Tel. _____

K3

lanz oensingen ag
CH-4702 Oensingen Südringstrasse 2
Telefon 062 388 21 21 Fax 062 388 24 24
www.lanz-oens.com info@lanz-oens-com

WIRTSCHAFT

Familie und Beruf

(sda/km) Eine familienfreundliche Unternehmenspolitik zahlt sich aus. Massnahmen zu Gunsten der Vereinbarkeit von Familie und Beruf versprechen eine Rendite von 8 %. Dies zeigt eine vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement (EVD) unterstützte und von Prognos erstellte Studie, der Daten aus 20 Unternehmen zu Grunde liegen. Wie Wirtschaftsminister Joseph Deiss bei der Präsentation der Studie am 31. Oktober erklärte, hat die bessere Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienleben für den Bundesrat Priorität. Die Studie zeige, dass nicht die familienfreundlichen Massnahmen, sondern deren Fehlen Kosten verursachten.

Rekrutierungskosten sparen

Der Nutzen für die Unternehmen entsteht laut der Studie aus dem Rückkehr-, dem Teilzeit- und dem Karriereeffekt. Mütter kehren häufiger nach der Geburt des Kindes in das Unternehmen zurück, wodurch dieses Kosten für die Wiederbesetzung von Stellen spart. Bei Teilzeitarbeit entfallen Kosten für Ersatzkräfte. Der Karriereeffekt sorgt für eine Steigerung der Zahl der internen Stellenbesetzungen bei qualifizierten Personen. Dadurch werden die Kosten externer Rekrutierungen eingespart. Gemäss der Studie sind diese drei Effekte in «harten» Zahlen nachzuweisen. Dazu kämen aber noch eine Reihe von «Soft Factors».

Positive Nebenwirkungen

Weitere bedeutsame, aber nicht quantifizierbare Effekte von familienfreundlichen Massnahmen sind laut Prognos positive Auswirkungen auf Motivation, Loyalität und Einsatzbereitschaft der Mitarbeitenden, deren Bedeutung die befragten Personalverantwortlichen bestätigten. Die Studie enthält eine Checkliste familienfreundlicher Massnahmen, die von flexiblen Arbeitszeitregelungen über finanzielle Zulagen bei Geburt und bei der Kinderbetreuung, Unterstützung einer aktiven Vaterschaft und Planung des Wiedereinstieges bis zu Familienfesten reicht.
Eine vergleichbare Kosten-Nutzen-Analyse hat das deutsche Familienministerium 2003 durchgeführt. Es errechnete einen Return on Investment von 25%. Diese Ergebnisse sind allerdings laut Prognos nicht auf die Schweiz übertragbar.
Download einer Kurzfassung der Studie: www.prognos.de

Gesundheit und Arbeit

(pd/km) Büroarbeit kann krank machen. In der Schweiz soll ein Drittel aller Angestellten in Dienstleistungsbetrieben über Schmerzen in Rücken, Nacken oder Schultern klagen. Unternehmen schützen mit Massnahmen in den Bereichen Gesundheit und Arbeitssicherheit jedoch nicht nur ihre Mitarbeiter, sondern können damit auch Kosten sparen. Der Ratgeber *«Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz»* bietet mit konkreten Tipps, Praxisbeispielen und Online-Arbeitshilfen gut verständliche, direkt umsetzbare Instrumente für die Verbesserung des betrieblichen Gesundheitsschutzes.
Andreas Merz (Hsg.): «Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz». A4-Ringordner, ca. 500 S., mit Zugangsberechtigung zur Online-Toolbox. Weka-Verlag 2005, Bestell-Nr. 733 000, 248 Fr.